

# ZIRKUS

# ZAMBAIONI!

## Konzeption

Der Kinder- und Jugendzirkus Zambaioni bietet ein **vielfältiges zirkuspädagogisches Angebot** in Tübingen. Der Mittelpunkt des Zirkus ist das Ensemble mit Aufführungen im eigenen Zirkuszelt. Es besteht aus ca. 50 Kindern und Jugendlichen im Alter von 10-18 Jahren. Darüber hinaus bietet der Verein Zirkuskurse für Kinder ab 5 Jahren und Zirkusfreizeiten an. Seit Beginn des Zambaioni sind Kinder mit besonderen Bedürfnissen willkommen.

## Ziele

Der Zirkus Zambaioni unterstützt Kinder und Jugendliche, ihre individuellen Begabungen zu entdecken und auszubauen, um eigene Möglichkeiten und Grenzen erweitern zu können.

Durch Einladung zu **körperlicher und kreativer Aktivität** wird ein gesundes und liebevolles Verhältnis der Heranwachsenden zu sich selbst gefördert. Neben der positiven Wirkung auf das Körpererleben, die Gesundheit und Fitness werden durch das regelmäßige Training insbesondere die koordinativen Fähigkeiten herausgebildet. Durch dieses Zusammenspiel kann sich ein gesundes Körpervertrauen entwickeln. Dieses stellt gerade auch in der Pubertät eine bedeutsame Unterstützung dar, die eigene Balance immer wieder neu zu entdecken.

Kinder und Jugendliche werden darin bestärkt, sich selbst gewählte Ziele zu setzen und unterstützt diese zu erreichen. Sie erleben und genießen Erfolge und lernen gleichzeitig mit Fehlern umzugehen. **Leistung soll als lebendiges lust- und freudvolles Tun** erfahrbar werden.

Die gemeinsamen Gestaltungsprozesse bieten Entwicklungsraum für **eigene Ideen, Kreativität und künstlerische Fähigkeiten**, die sich in unterschiedlichsten Präsentationen zeigen. Je nach Entwicklungsstand erfahren sich die Kinder und Jugendlichen als **Lernende und Lehrende zugleich** und übernehmen darin auch Vorbildfunktion. Das Vertrauen in sich und andere wird gestärkt. Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen werden ebenso entwickelt wie Selbstorganisation und Selbstständigkeit.

Dies sind Voraussetzungen, um zusammen mit einem gemeinsam gestalteten Programm in der Manege auftreten zu können und durch den Beifall des Publikums belohnt und gestärkt zu werden.

**Soziale Beziehungen** bilden für den Menschen eine elementare Voraussetzung, um gesellschaftlich erfolgreich zu leben. Der Kinder- und Jugendzirkus Zambaioni ermöglicht als Familienprojekt alters-, geschlechter- und generationenübergreifend vielfältige Beziehungsmöglichkeiten. Für die Bewältigung der Entwicklungsaufgaben auf dem Weg zum Erwachsenwerden möchte der Zirkus ein Ort sein, der den Kindern und Jugendlichen **Gemeinschaft** und Raum bietet, an dem sie sich aufgehoben fühlen und der **auch in Krisenzeiten tragfähige Beziehungen** erleben lässt.

Das Miteinander und Füreinander in unterschiedlichsten Konstellationen fördert die **Entwicklung vielfältiger sozialer Fähigkeiten**. Jede/r Einzelne erlebt sich als bedeutsamen Teil der Gruppe, der mit seinen individuellen Möglichkeiten zum gemeinsamen Vorhaben beiträgt. Die Kinder und Jugendlichen lernen die eigenen Stärken und Schwächen einzuschätzen, ihre Fähigkeiten in die Gruppe einzubringen, aber auch eigene Wünsche und Bedürfnisse zugunsten der Gruppenziele zurückzustellen. Sie lernen sich gegenseitig mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen und Verantwortung im Rahmen der Gemeinschaft zu übernehmen.

Die enge Einbindung der Eltern in die Zirkusarbeit ermöglicht **besondere Begegnungen zwischen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen**. In gemeinsamen Aktionen, wie z.B. der Zeltauf- und -abbau, das Nähen der Kostüme oder die Planung und Durchführung von Aufführungsevents etc., erleben sich die Beteiligten als gleichwertig und bedeutsam im Zusammenwirken auf das gemeinsame Ziel hin. Der Zirkus Zambaioni bietet damit Chancen, trotz Ablösungstendenzen in der Adoleszenz ein Familienhobby zu pflegen und besondere Beziehungen zwischen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu entfalten.

Auf der Basis dieser vielfältigen Kontakte und Beziehungen entspinnt sich im Laufe der Zirkuszeit ein **soziales Netz für die Kinder und Jugendlichen**, welches Ihnen für ihr weiteres Leben zur Verfügung steht.

## Umsetzung

Die **Zirkuskurse** für Kinder ab 5 Jahren werden durch ZirkuspädagogInnen mit Hilfe von JugendtrainerInnen aus dem Ensemble geleitet. Im „**Bambini**“ (5 – 8 Jahre) werden spielerisch die ersten Zirkuserfahrungen gemacht. Im „**Zirkus-Club**“ (8 – 12 Jahre) werden Grundlagen in zirzensischen Techniken vermittelt. Sie werden im Halbjahresrhythmus angeboten und enden jeweils mit einer internen Aufführung.

Für Kinder ab 8 Jahren besteht zusätzlich die Möglichkeit, in den Sommerferien an **Zirkusfreizeiten** teilzunehmen.

Das **Training des Ensembles** findet zweimal wöchentlich nachmittags statt. Vor den großen Zeltaufführungen wird auch an Wochenenden und in den Ferien trainiert. Zusätzlich werden, ebenfalls an Wochenenden und in den Ferien, Workshops angeboten. Trainingsinhalte sind zirzensische Disziplinen wie z.B. Akrobatik, Trapez, Tuch, Jonglage, Laufkugel, Rola, Seilspringen, Drahtseil, Zaubern, Feuer, Swinging, Einrad, Tanz, Clownerie, Trampolin, Diabolo. Eine regelmäßige Teilnahme an mindestens einem Trainingsnachmittag ist Voraussetzung zur Mitwirkung an den Aufführungen im Zirkuszelt.

Das **TrainerInnenteam** wird durch die Ensembleleitung zusammen gestellt. Ältere Ensemblemitglieder können in bestimmten Bereichen im Training Aufgaben übernehmen. Grundlage für die Arbeit im Training bilden die in dieser Konzeption genannten Ziele.

Aus dem Zirkusensemble heraus besteht für die Jugendlichen die Möglichkeit, in kleineren Gruppen selbstständig kleine Programme einzustudieren und öffentlich zu präsentieren („**RambaZamba**“). Sie können über den Verein z. B. für Schul-, Stadt- oder Sommerfeste, Betriebsfeiern etc. gebucht werden.

Die **Aufnahme neuer Kinder** in das Ensemble erfolgt in der Regel einmal pro Jahr und wird in Absprache zwischen Ensembleleitung und Vorstand geregelt. In die Entscheidung fließen bestimmte Kriterien wie z. B. Alters- und Geschlechtermischung des Ensembles und Berücksichtigung von Geschwistern mit ein. Um die sich im Laufe der Jahre bewährte Größe des Ensembles von ca. 50 Kindern und Jugendlichen beizubehalten, können immer nur so viele neue Kinder aufgenommen werden, wie Kinder und Jugendliche den Zirkus verlassen.

Die **großen Zeltaufführungen** können nur mit Hilfe aller **Eltern** auf die Beine gestellt werden. Sie sind verantwortlich für das Auf- und Abbauen des Zeltes sowie für die gesamte Zelt-Logistik. Sie spielen im Zirkusorchester, erstellen das Bühnenbild, entwerfen die Kostüme und unterstützen die ArtistInnen beim Nähen. Sie kümmern sich um Licht und Ton, verköstigen das Ensemble und bewirten die Zuschauer. Diese gemeinsamen Aktionen sind ein wichtiger Bestandteil der Zirkusarbeit.

## Der Verein

Träger des Zirkus Zambaioni ist der 1994 gegründete und seit 1998 ins Vereinsregister eingetragene Verein **“Zirkus Zambaioni, Tübinger Kinder- und Jugendzirkus e. V.“**

Die Eltern der Kinder und Jugendlichen werden mit deren Eintritt ins Zirkusensemble **aktive Mitglieder** des Vereins. Mit Austritt der Artisten aus dem Ensemble endet die aktive Mitgliedschaft. Es besteht für sie die Möglichkeit, als **fördernde Mitglieder**, den Zirkus Zambaioni weiterhin zu unterstützen. Auch alle anderen Interessierten können fördernde Mitglieder werden.

Die Geschäftsstelle des Zirkus Zambaioni befindet sich am Lorettoplatz 2 in der Tübinger Südstadt („Z2“). Die **Räumlichkeiten** in der ehemaligen Remise wurden von Zirkusmitgliedern 2005 renoviert und dem Zirkus von der Stadt Tübingen für 10 Jahre überlassen. Neben dem Zirkusbüro befinden sich ein Trainingsraum mit Sportboden, eine Teeküche und ein Lagerraum. Dort werden die Kostüme, Requisiten und Trainingsgeräte der ArtistInnen aufbewahrt. Ein zweiter Trainingsort befindet sich im TRZ (Tanzsport und Rock'n Roll-Zentrum), in unmittelbarer Nachbarschaft. Hier hat der Zirkus Trainingshallen angemietet.

Für die Aufführungen verfügt der Zirkus über ein **eigenes Zweimastzelt** mit Manegenboden, Manegenportal und Tribüne für ca. 500 Zuschauer, einschließlich erforderlicher Beleuchtungs- und Tontechnik. Zusätzlich besitzt der Zirkus drei große Umkleidezelte sowie ein Rund-Zelt für die Bewirtung. Die gesamte Zeltausstattung wird über das Jahr in zwei großen Containern sowie in einer Halle gelagert.

Der Zirkus Zambaioni **finanziert sich selbst**. Alle für die Durchführung einer erfolgreichen Zirkusarbeit erforderlichen Aufwendungen müssen durch die Mitglieder selbst erbracht oder organisiert werden. Die Ausgaben setzen sich zusammen aus Honoraren und Gehältern für Ensembleleitung, TrainerInnen und Geschäftsstelle, Mieten und Unterhalt für die Trainingsräume, Kosten für die jährlich stattfindende Produktion des Ensembles und weiterer Zirkusprojekte. Einnahmen erhält der Verein aus Mitgliedsbeiträgen, Teilnehmerbeiträgen der Ensemblemitglieder und Kursteilnehmer sowie Zuschüssen (Landesjugendplan), Spenden und Sponsoringverträgen. Circa 40% der Einnahmen werden vom Verein durch Auftrittserlöse, Bewirtung (Aufführungswochenenden, Weihnachtsmarkt, Stadtfest) sowie durch Zeltvermietungen erwirtschaftet.